

Datenschutzhinweise bei Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Artikel 13 DSGVO

Verantwortlicher für den Datenschutz:

Stadt Helmstedt
Wittich Schobert
Markt 1
38350 Helmstedt

Wir haben für die Stadt Helmstedt eine/n Datenschutzbeauftragte/n bestellt:

Tel.: 05351.17-1160

E-Mail: datenschutz@stadt-helmstedt.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zweck des Nachvollzugs von Infektionsketten im Zusammenhang mit der Atemwegserkrankung COVID-19 erhoben. Ihre Daten werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 und DSGVO i. V. m. § 3 NDSG sowie Art. 9 Abs. 2 DSGVO i. V. m. § 17 NDSG verarbeitet.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben wollen, erfolgt eine Klärung Ihrer Angelegenheit per Telefon bzw. per Email.

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht weitergegeben. Ausschließlich bei Verdacht auf einen Infektionsfall werden Ihre Daten an das zuständige Gesundheitsamt weitergegeben.

Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer

Ihre Daten werden für die Dauer von drei Wochen gespeichert und gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung (Aufhebung der Gefährdungslage) entfällt, spätestens nach einem Monat.

Ihre Rechte als Betroffene/r

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgend Recht zu, die Sie gegenüber der Stadt Helmstedt geltend machen können:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung auf Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Außerdem haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde. Diese ist für den Datenschutz:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstr. 5
30159 Hannover